

Versammlung der KG Pängelanton

GREMMENDORF. Die Karnevalssession ist vorbei. Doch für die KG Pängelanton steht schon der nächste Termin auf dem Plan: Am Freitag (25. März) lädt der Verein zur Mitgliederversammlung ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Gaststätte Haus Heuckmann. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl eines Geschäftsführers.

Nicht immer wirtschaftlich

KG Pängelanton komplettiert Vorstand / Gala und närrische Party waren Zuschussgeschäfte

GREMMENDORF. Wieder komplett ist seit Freitag der Vorstand der Gremmendorfer Karnevalsgesellschaft (KG) Pängelanton. Denn nach einem anstrengendem Jahr, in dem gleich zwei wichtige Ehrenamtsträger ihre Aufgaben, aus beruflichen Gründen ruhen ließen, wurden ihre Posten nun bei einer „Nachwahl“ endlich wieder offiziell besetzt. Katja Pennings, die in den vergangenen Monaten bereits kommissarisch als neue Geschäftsführerin im Einsatz war, wurde bei der Jahreshauptversammlung im „Haus Heuckmann“ einstimmig zur Nachfolgerin von Andreas Welslau gewählt.

Absolute Newcomerin

Beim Erstellen des Geschäftsberichts unterstützt worden war „die absolute Newcomerin“ von Daniel Wilmes, der nun im erweiterten Vorstand mitarbeiten wird. Gaby Schniggendiller, die über gro-

ße Bühnenerfahrung verfügt, wurde einstimmig zur neuen Leiterin der vereinseigenen Niederdeutschen Heimatbühne gewählt. Sie löst Peter Boldog ab.

Beim Jahresbericht blickte Schriftführer Wolfgang Klein auf zahlreiche gelungene Veranstaltungen der KG und die vielen ausverkauften Theater-

aufführungen der Heimatbühne zurück. Schatzmeister Jochem Lüke erinnerte die Mitglieder aber daran, dass einige der Veranstaltungen wie die Gala oder die närrische Party nicht wirtschaftlich waren. Das Kinderkarnevalsfest der KG, das 2010 lediglich von 20 bis 30 Kinder besucht worden wäre, war

daher gestrichen worden.

Auch bei der närrischen Party habe man sich laut Präsident Geitz „bereits umorientiert“. Alle „Zuschussgeschäfte“ müssten überdacht werden. Außerdem sei man derzeit auf der Suche nach Sponsoren. Freude herrschte bei der KG beim Blick auf die Mitgliederzahlen: Denn die Pängelantoner haben sich von 188 auf 194 Mitglieder – davon 42 Aktive – vergrößert und kratzen nun langsam an der 200-er Marke.

Im Rahmen der Versammlung nahm Geitz sogar zwei Neumitglieder auf: Dietmar Uhlenbrock und Sebastian Pennings. Geitz kündigte den Mitgliedern zudem an, „dass der Vorstand gerne mal ausloten möchte, ob einige Veranstaltungen in Zukunft auch mal in Kooperation mit den Schlossgeistern stattfinden könnten“. Denn die Schlossgeister würden schließlich „gut zu uns passen“. csc



Präsident Werner Geitz (r.) und Vize Peter Kühnel begrüßen die Neuen im Vorstand: Geschäftsführerin Katja Pennings (l.) und Heimatbühnen-Leiterin Gaby Schniggendiller. MZ-Foto Schröder